

# SL sät Konflikte

Beitrag von „kecks“ vom 28. April 2017 14:00

## Zitat von Karl Tim

Es haben sich schon zu oft Leute das Leben leichter gemacht indem sie Probleme einfach weggegeben haben. So eine Einstellung bringt uns als Menschen und als Gesellschaft nicht weiter. Probleme sind dafür da um gelöst zu werden. Es ist jetzt schwierig anhand der Äußerungen der TE den Sachverhalt objektiv beurteilen zu können. Aber wenn Probleme da sind sollten diese offen angesprochen werden um gemeinsam nach einer Lösung zu finden.

Es ist in solchen Situationen oft auch ratsam neutrale dritte Personen hinzu zu ziehen. Evtl. kann ein externer Unternehmensberater die Schulstrukturen analysieren und die Arbeitsabläufe verbessern.

naja, ausnahmsweise ein full quote: es besteht ein großer unterschied zwischen "sich das Leben leichter machen" und "sich völlig aufreiben in aussichtslosen situationen". ich weiß nicht, welche schulleitungen du schon so erlebt hast... schön, wenn du was ändern konntest, sodass es allen beteiligten besser ging.

externe unternehmensberater? ernsthaft? die sind so ziemlich die allerletzten, die menschenfreundliche veränderungen in gang setzen. cui bono beratungen im schulwesen - bitte nicht. haben wir schon genug im öffentlichen sektor, fast immer eine katastrophe für die betroffenen (vgl. neulich im bamf). gott bewahre.